

## 76. Sitzung – Schwerpunktsitzung zum Thema „Neue Fahrradstraßen machen den Kiezblock Lützowkiez“

### - Wir diskutieren die aktuelle Planung mit dem Straßen- und Grünflächenamt -

Dienstag, den 5. März 2024 von 18:00 bis 20:00 Uhr  
in der Villa Lützow, Saal, Lützowstraße 28

Veranstalter: Stadtteil-Forum Tiergarten Süd  
Straßen- und Grünflächenamt (Bezirksamt Mitte)  
Stadtteilkoordination Tiergarten Süd

Moderation: Lasse Buck, Stadtteil-Forum

### 1 Eintreffen der Teilnehmer und Begrüßung

### 2 Rechtlicher Rahmen von Fahrradstraßen und Klärung was sind Fahrradstraßen

Das Straßen- und Grünflächenamt stellt u. a. anhand einer Präsentation vor:

- Wie die Mobilität in Mitte verteilt ist,
- was die Verkehrsplanung 2024 vorsieht (Grundlagen, Ziele, Strategie),
- welches Maßnahmenportfolio bei Kiezblocks zur Verfügung steht und
- was grundsätzlich bei der Fahrradstraßenplanung zu beachten ist.

Das Straßen- und Grünflächenamt strebt an, die Ziele so weit möglich ohne bauliche Eingriffe kostengünstig und mit hoher Effizienz umzusetzen. Lärm und Schadstoffe sowie CO<sub>2</sub> sollen reduziert werden und Kreuzungen sollen sicherer gemacht werden.

Die Präsentation des Straßen- und Grünflächenamtes zum Lützowkiez kann auf der Internet-Seite des Bezirksamts Mitte heruntergeladen werden.

<https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/kiezblock-luetzowkiez-1423722.php>

### 3 Vorstellung Besonderheiten Lützowkiez und Vorschläge zur Umsetzung von Fahrradstraßen

Das Team Wohnen und Verkehr des Stadtteil-Forums stellt anhand von Karten die beiden Kieze Lützow- und Flottwellkiez vor. Dabei wird u. a. auf den aktuellen motorisierten Verkehrsfluss durch den Kiez eingegangen und die aktuellen Probleme angesprochen (Übergang Fahrradstraße in Richtung Stülerkiez).

Der Kiez ist geprägt durch:

- Gesellschaftliches Leben (soziale Einrichtungen, Schulen & Kitas, Senioren & Pflege, Spielplätze, Krankenhaus),
- Gastronomie und
- Gewerbe.

Diese Aspekte sind jeweils mit der laufenden Planung für den Kiezblock zu berücksichtigen.

Ein möglicher Vorschlag zur Umsetzung der Fahrradstraßen könnte die Unterbrechung des Durchgangsverkehrs am Magdeburger Platz und die Einrichtung einer Schulzone im Bereich der Allegro Grundschule sein.

Die Präsentation des Stadtteil-Forums zum Lützowkiez kann ebenfalls auf der Internet-Seite des Bezirksamts Mitte heruntergeladen werden (s. o.).

## 4 Vorstellung der aktuellen Planung

Das Straßen- und Grünflächenamt stellt vor, welche Fahrradstraßen für den Lützowkiez vorgesehen sind:

- Lützowstraße
- Kluckstraße
- Genthiner Straße
- Stauffenbergstraße
- Lützowufer

Die einzelnen Maßnahmen, die sich für einen Kiezblock eignen, werden mit den Anwohnenden diskutiert. Mögliche Maßnahmen sind:

- Modalfilter (Pollerreihen, ggf. auch als Diagonalfilter)
- entgegengesetzte Einbahnstraßen
- Verengungen

Ziel soll sein, den Durchgangsverkehr zu reduzieren und im öffentlichen Raum für mehr Aufenthaltsqualität zu sorgen. Jede Person kann weiterhin mit den verfügbaren Verkehrsmitteln, auch mit dem Kfz, jedes Haus im Kiezblock erreichen. Nur die zu fahrenden Routen verändern sich, so dass der eigene Weg ggf. ein wenig angepasst werden muss.

## 5 Gruppenarbeit an Plänen

### a) Lützowkiez

Anhand einer Karte des Lützowkieses werden verschiedene Themen besprochen, u. a.:

- Kann die Verbindung von Lützowstraße und Lützowufer am Lützowplatz unterbrochen werden oder zu einer Einbahnstraße umgestaltet werden?
- Wie kann die Rettungswache aus beiden Richtungen erreicht werden?
- Was ist mit Leuten, die im Kiez arbeiten, aber nicht dort wohnen (Parksituation)?

- Die Eventgastronomie des Jugendkulturzentrums PUMPE benötigt regelmäßig Busparkplätze.
- Es gibt die Sorge vor erhöhtem Verkehrsaufkommen auf der Potsdamer Straße.
- Wo ist der meiste Radverkehr?
- Wie wird sich der Freiersuchverkehr entwickeln (Genthiner- / Lützowstraße)?
- Gibt es die Möglichkeit vor dem Pflegeheim Kurzzeit-Parken zu ermöglichen.
- Gibt es die Möglichkeit den Parkplatz von Möbel Hübner für die Öffentlichkeit zu öffnen?

## **b) Kieze um den Lützowkiez (Flottwellkiez und LOR\* Stülerstraße)**

Anhand einer erweiterten Karte werden verschiedene übergreifende Themen besprochen, u. a.:

- Ein Übergang für Radfahrende zum Lützowufer und weiter zum Bauhaus-Archiv ist wichtig.
- Die Stauffenbergstraße ist wichtig für Umfahrung von Anliegern.
- Es fehlen Wege für Radfahrende vom Gleisdreieckpark und Flottwellstraße nach Norden (Wann kommt die Brücke zwischen Gleisdreieckpark und Tilla-Durieux-Park?).
- Wenn Autos nicht mehr über die Genthiner Straße fahren können, wird der Verkehr im Flottwellkiez zunehmen => daher sollten beide Kieze gleichzeitig betrachtet werden.
- Es besteht erhöhte Unfallgefahr, wenn Autos von der Potsdamer Straße aus südlicher Richtung kommend in die Pohlstraße abbiegen.
- Die Kurfürstenstraße ist zwischen Potsdamer Straße und Gleisdreieckpark gepflastert, so dass Radfahrende oftmals auf dem Gehweg unterwegs sind, und es zu Konflikten mit dem Fußverkehr kommt. Dies wird sich vermutlich auch nicht ändern, wenn die Lützowstraße Fahrradstraße wird.
- In der Flottwellstraße wird oft wild geparkt.
- In der Körnerstraße wird häufig sehr schnell gefahren.
- Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit dem Schöneberger Norden und wie ergänzen sich die Planungen?

\* Die "lebensweltlich orientierten Räume" (LOR) bilden seit 2006 die "räumliche Grundlage für Planung, Prognose und Beobachtung demografischer und sozialer Entwicklungen in Berlin".

## **c) Gestaltung Fahrradstraßen**

Anhand von Straßenprofilen wurde für die Genthiner-, Kluck- und Lützowstraße dargestellt, inwiefern die breiten Straßen im Zusammenhang mit der Einführung von Fahrradstraßen umgestaltet werden können (Gehweg / Grünstreifen / Parkstreifen / Radstreifen). Damit geht auch einher, dass zukünftig durch grüne Gullys im Rahmen von Entsiegelungsmaßnahmen möglichst viel Wasser dem Grundwasser und dem Stadtgrün zur Verfügung stehen soll, anstelle in die Kanalisation geleitet zu werden.

## 6 **Vorstellung, was in Gruppen besprochen wurde und Austausch in großer Gruppe**

Die Themen aus den Gruppenarbeiten werden vorgestellt.

Unabhängig von der Schwerpunktsitzung können die Interessierten ihre Hinweise auch bis zum 17.03.2024 über das Beteiligungsportal [mein.Berlin.de](https://mein.berlin.de) (<https://mein.berlin.de/vorhaben/2024-00899/>) ergänzen. Die überarbeiteten Plannungen werden dann beim Gartenfest in der Villa Lützow am Freitag, 26. April 2024, 18 bis 20 Uhr vorgestellt.

## 7 **Gemeinsamer Ausklang**

Die Teilnehmenden haben auch nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung die Möglichkeit sich mit den Mitgliedern des Stadtteil-Forums, den Mitarbeitenden des Straßen- und Grünflächenamts und dem Stadtteilkoordinator weiter auszutauschen.

Ende der offiziellen Sitzung: 20:00 Uhr  
Protokoll: Udo Koch